

Pfarrbrief

der Pfarreiengemeinschaft

Mantel-St. Peter und Paul und Neunkirchen-St. Dionysius

Pfarramt Neunkirchen: Bgm.-Bärnklaus-Str. 16, 92637 Weiden
Tel: 0961-22782, Fax: 0961-6340996, email: neunkirchen@bistum-regensburg.de
Homepage: www.pfarrei-neunkirchen.de

Pfarramt Mantel: Gartenstr. 10, 92708 Mantel
Tel: 09605-464, Fax: 0961-3162, email: mantel@bistum-regensburg.de
Homepage: www.pfarrei-mantel.de

für die Zeit vom 19.12.2021 bis 03.02.2022



Das Weihnachtsevangelium

Die Geburt unseres Herrn Jesus Christus

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr. Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.

Und es geschah, als die Engel von ihnen in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Lasst uns nach Betlehem gehen, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr kundgetan hat! So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war.

Als acht Tage vorüber waren und das Kind beschnitten werden sollte, gab man ihm den Namen Jesus, den der Engel genannt hatte, bevor das Kind im Mutterleib empfangen war.

Gottesdienstordnung

vom 19.12.2021 bis 03.02.2022



Wichtiger (rechtlicher) Hinweis: Gottesdienste, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, werden live auf dem YouTubeChannel der Pfarrei Neunkirchen übertragen!
 Feiern Sie einen so gekennzeichneten Gottesdienst in der Pfarrkirche mit, willigen Sie ein, dass es der Kath. Kirchenstiftung im Livestream erlaubt ist, über die Internetplattform Youtube und die Homepage der Pfarrei Aufnahmen, auf denen Sie im Zuge der Gottesdienstübertragung von der Kamera erfasst werden, zugänglich gemacht werden. Wir übertragen grundsätzlich nur Live. Es werden keine Nahaufnahmen von Gläubigen gemacht oder dauerhaft Videos veröffentlicht!

SONNTAG, 19.12.	4. ADVENTSSONNTAG
Neunkirchen:	9.00 Hl. Messe Söllner f. + Ehemann z. Sterbetag MG: Gerlinde Wurzer zu Ehren der Mutter Gottes
Mantel:	10.30 Hl. Messe für lebende u. verstorbene Pfarrangehörige MG: H. Gräf f. + Eltern u. Schwiegereltern Hildegard Fischer f. + Ehemann u. Verwandtschaft
Montag, 20.12.	Montag der 4. Adventswoche
Mantel:	8.00 Hl. Messe f. + Schwiegereltern u. Verwandte
Dienstag, 21.12.	Dienstag der 4. Adventswoche
Neunkirchen:	19.00 Hl. Messe Pfarrei Neunkirchen f. + BGR Pfr. Paul Wutz
Freitag, 24.12.	Freitag der 38. Woche im Jahreskreis – Heiliger Abend
Mantel:	Bitte beachten Sie, die Teilnahme an allen Gottesdiensten dieses Tages ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich! 16.00 Wortgottesfeier für Familien zum Hl. Abend Bitte bringen Sie eine Laterne mit Kerze zur Feier in Mantel mit.
Neunkirchen:	16.00 Wortgottesfeier für Familien zum Hl. Abend
Mantel:	22.00 Christmette A. Kuchenreuther f. + Ehemann
Neunkirchen:	22.00 Christmette Elisabeth Kopera f. + Mutter Sophie Frimberger
SAMSTAG, 25.12.	HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN, WEIHNACHTEN – CHRISTTAG
Mantel:	9.00 Weihnachtshochamt zum Fest der Geburt des Herrn Irmgard Meyer f. + Ehemann MG: Maria Erling f. + Geschwister u. Eltern
Neunkirchen:	10.30 Weihnachtshochamt zum Fest der Geburt des Herrn für lebende u. verstorbene Pfarrangehörige
Neunkirchen:	17.00 Weihnachtsandacht

SONNTAG, 26.12.

ZWEITER WEIHNACHTSSTAG, HL. STEPHANUS

Bitte beachten Sie, die Teilnahme an allen Gottesdiensten dieses Tages ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich!

 Neunkirchen: 9.00 Hl. Messe mit Segnung des Johannisweines Resi Kaiser f. + Schwester Lore z. Sterbetag
MG: Marga Schrödl z. Ehren der Mutter Gottes
Rosemarie Weismeyer f. + Ehemann u. Vater
Gerda Meiler f. + Ehemann, Vater u. Opa Hans Meiler
Mantel: 10.30 Hl. Messe mit Segnung des Johannisweines für lebende u. verstorbene Pfarrangehörige MG: Marina Schwarzmeier-Ried f. + Eltern u. Tante Anna Rottmann
Fam. Schwarzmeier f. + Eltern u. Großeltern Schwarzmeier u. Diehl; Resi Schreyer m. Kindern f. + Ehemann u. Vater
Enkelkinder f. + Opa

Montag, 27.12.

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

Mantel: 19.00 Wintermesse in St. Moritz (3G) Hilde Kraus f. + Ehemann u. Schwiegersohn

Dienstag, 28.12.

UNSCHULDIGE KINDER

Neunkirchen: 19.00 Hl. Messe Gerlinde Wurzer f. + Ehemann, Vater und Opa
MG: Fam. Karl Birner f. bds. + Eltern, Geschwister u. Sohn Helmut; Fam. Kick f. + T. u. O. Plößner
Maria Beierl-Betz f. + Vater Josef Beierl

Mittwoch, 29.12.

Hl. Thomas Becket,

Mantel: 18.30 Rosenkranz
Mantel: 19.00 Hl. Messe Robert Bayer f. + Eltern, Schwestern u. Bruder

Freitag, 31.12.

Hl. Silvester I.

Bitte beachten Sie, die Teilnahme an allen Gottesdiensten dieses Tages ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich!

Mantel: 17.00 Messe zum Jahresschluss mit "Te deum" u. eucharist. Segen Hilde Kraus f. + Eltern u. Schwiegereltern
 Neunkirchen: 17.00 Messe zum Jahresschluss Margot Kloppmann f. + Mutter z. Sterbetag

SAMSTAG, 01.01.

NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

Mantel: 9.00 Hochamt A. Kuchenreuther f. + Eltern u. Ehemann
MG: L. Gmeiner f. + Ehemann
Neunkirchen: 10.30 Hochamt für lebende u. verstorbene Pfarrangehörige
MG: Hans Dotzler f. + Nachbarn Manfred Steger

SONNTAG, 02.01.**2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN**

 Neunkirchen:	9.00 Hl. Messe Martina Kneidl f. + Vater Max Kneidl MG: Rosemarie Weismeyer f. + Ehemann u. Vater
Mantel:	10.30 Hl. Messe für lebende u. verstorbene Pfarrangehörige MG: Kinder f. + Eltern Eheim
Neunkirchen:	17.00 Sternstunde – Andacht mit den Sternsängern
Mantel:	17.00 Sternstunde – Andacht mit den Sternsängern

Montag, 03.01.**Heiligster Name Jesu**

Mantel:	8.00 Hl. Messe f. + Schwiegereltern u. Verwandte
Neunkirchen:	17.00 Sternstunde – Andacht mit den Sternsängern
Mantel:	17.00 Sternstunde – Andacht mit den Sternsängern

Dienstag, 04.01.**Dienstag der Weihnachtszeit**

Mantel:	18.30 Rosenkranz
Mantel:	19.00 Hl. Messe Hildegard Aigner f. + Geschwister

Mittwoch, 05.01.**Hl. Johannes Nepomuk Neumann**

Neunkirchen:	18.45 Rosenkranz
Neunkirchen:	19.00 Hl. Messe Gerda Meiler f. + Schwiegereltern

DONNERSTAG, 06.01.**ERSCHEINUNG DES HERRN**

Mantel:	10.00 (!) Hl. Messe Hildegard Fischer f. + Ehemann u. Vater z. Sterbetag; MG: L. Gmeiner f. + Eltern
 Neunkirchen:	10.00 (!) Hl. Messe Fam. Fuchs f. + BGR Pfr. Paul Wutz

Freitag, 07.01.**Hl. Valentin und Hl. Raimund von Peñafort**

	Krankenkommunion
Mantel:	18.30 Rosenkranz
Mantel:	19.00 Herz-Jesu-Amt mit eucharist. Verehrung Hilde Kraus f. + Ehemann; MG: Herbert Werner m. Kindern f. + Ehefrau u. Mutter Margarethe z. Sterbetag Klara Neumann f. + Brüder Georg u. Manfred

Samstag, 08.01.**HL. ERHARD**

Mantel:	17.00 Rosenkranz
Mantel:	17.30 Vorabendmesse Ziegler f. + Ehemann u. Sohn MG: Fam. Mair f. + Vater Georg Weiß zum Sterbetag

SONNTAG, 09.01.**TAUFE DES HERRN**

 Neunkirchen:	9.00 Hl. Messe mit Kindersegnung Franz Spiegel f. + Mutter MG: Andrea Frank f. + Mutter z. Sterbetag
Mantel:	10.30 Hl. Messe mit Kindersegnung für lebende u. verstorbene Pfarrangehörige MG: L. Gmeiner f. + Schwiegereltern u. Schwager

Montag, 10.01.	Montag der 1. Woche im Jahreskreis
Mantel:	8.00 Hl. Messe Hans Hartwig f. + Vater Georg zum Sterbetag
Dienstag, 11.01.	Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis
Neunkirchen:	18.00 Beichte im Pfarrgemeindehaus
Neunkirchen:	18.15 Feierlicher Rosenkranz und Laurentianische Litanei
Neunkirchen:	19.00 Wallfahrtsamt mit Lichterprozession zur Lourdesgrotte Fam. Stich f. + Eltern und Geschwister
Donnerstag, 13.01.	Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis
Neunkirchen:	18.45 Rosenkranz
Neunkirchen:	19.00 Hl. Messe Agnes Alex für die armen Seelen
Samstag, 15.01.	Marien-Samstag
Neunkirchen:	17.00 Rosenkranz
Neunkirchen:	17.30 Vorabendmesse Maria Birkmüller f. + Ehemann MG: f. + Eltern u. Geschwister Reil Theresia Göppl f. + Ehemann Johann z. Sterbetag
SONNTAG, 16.01.	2. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Mantel:	9.00 Hl. Messe Irmgard Meyer f. + Ehemann MG: Gmeiner L. f. + Oswald u. Annelies
 Neunkirchen:	10.30 Hl. Messe für lebende u. verstorbene Pfarrangehörige MG: Michael Blödt f. + Schwester Theresia Ziegler
Dienstag, 18.01.	Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis
Mantel:	18.30 Rosenkranz
Mantel:	19.00 Hl. Messe Götz f. liebe Verstorbene
Mittwoch, 19.01.	Mittwoch der 2. Woche im Jahreskreis
Neunkirchen:	18.45 Rosenkranz
Neunkirchen:	19.00 Hl. Messe Adolf Weismeier f. + Georg Pausch
Donnerstag, 20.01.	Hl. Fabian und Hl. Sebastian
Neunkirchen:	18.45 Rosenkranz
Neunkirchen:	19.00 Hl. Messe f. + Angehörige
Freitag, 21.01.	Hl. Meinrad und Hl. Agnes
Mantel:	18.30 Rosenkranz
Mantel:	19.00 Hl. Messe Jugunda Nikolitz f. + Ehemann MG: Martin Dietrich m. Familie f. + Ehefrau
Samstag, 22.01.	Hl. Vinzenz, Marien-Samstag
Mantel:	17.00 Rosenkranz
Mantel:	17.30 Vorabendmesse L. Gmeiner f. + Herbert MG: Klara Neumann f. + Eltern

SONNTAG, 23.01.**3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

 Neunkirchen:	9.00 Hl. Messe Rosemarie Weismeier f. + Ehemann u. Vater MG: Fam. Karl Birner f. bds. + Eltern, Geschwister u. Sohn Helmut; Fam. Fuchs f. + BGR Pfarrer Paul Wutz z. Sterbetag Manfred Bitterer f. + Ehefrau zum 20. Todestag, Bruder Erich Bitterer u. Angehörige
Mantel:	10.30 Hl. Messe für lebende u. verstorbene Pfarrangehörige MG: f. + Ehemann, Vater u. Opa

Dienstag, 25.01.**BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS**

Mantel:	18.30 Rosenkranz
Mantel:	19.00 Hl. Messe Lunz f. + Ehefrau Maria Lunz

Mittwoch, 26.01.**Hl. Timotheus und Hl. Titus**

Neunkirchen:	19.00 Ökumen. Vesper zur Gebetswoche f. d. Einheit d. Christen
--------------	---

Donnerstag, 27.01.**Hl. Angela Meríci**

Neunkirchen:	18.45 Rosenkranz
Neunkirchen:	19.00 Hl. Messe Fam. Stich aus Dankbarkeit

Freitag, 28.01.**Hl. Thomas von Aquin**

Mantel:	18.30 Rosenkranz
Mantel:	19.00 Hl. Messe Martin Dietrich m. Familie f. + Bruder Oswald

Samstag, 29.01.**Marien-Samstag**

Neunkirchen:	17.00 Rosenkranz
Neunkirchen:	17.30 Vorabendmesse Fam. Götz f. + Hans Götz

SONNTAG, 30.01.**4. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Mantel:	9.00 Hl. Messe L. Gmeiner f. + Schwester Friedaberta
 Neunkirchen:	10.30 Hl. Messe für lebende u. verstorbene Pfarrangehörige

Dienstag, 01.02.**Dienstag der 4. Woche im Jahreskreis**

Mantel:	18.30 Rosenkranz
Mantel:	19.00 Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen Hildegard Aigner f. + Ehemann Hubert

Mittwoch, 02.02.**DARSTELLUNG DES HERRN (Lichtmess)**

Neunkirchen:	18.45 Rosenkranz
Neunkirchen:	19.00 Hl. Messe mit Kerzenweihe u. Blasiussegen Fam. Stich f. d. armen Seelen; MG: Bernhard Meiler f. + Vater z. Sterbetag

Donnerstag, 03.02.**Hl. Ansgar und Hl. Blasius**

Neunkirchen:	18.45 Rosenkranz
Neunkirchen:	19.00 Hl. Messe - Gebetstag um geistliche Berufe Agnes Alex f.+ Schwägerin Rosemarie Pöllath

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Adveniat-Aktion 2021

Liebe Schwestern und Brüder,

Lateinamerika ist die am härtesten von der Corona-Pandemie betroffene Weltregion. Die Corona-Krise und ihre Folgen bestimmen das Leben der Menschen in durchgreifender Weise. Vor allem die Situation der Armen hat sich verschlechtert, viele erleiden große Not. Doch es gibt auch Zeichen der Hoffnung: Zahlreiche Pfarriengemeinden, Ordensgemeinschaften und kirchliche Gruppen in ganz Lateinamerika und der Karibik stellen sich dem wachsenden Elend entgegen. Sie nehmen sich der Menschen an und helfen, wo immer dies möglich ist. Sie lindern akute Not, schenken Kranken und Trauernden Beistand, schaffen Existenzgrundlagen und kümmern sich um die Schwächsten: Kinder, Jugendliche, Frauen und Familien. Adveniat hat seine diesjährige Weihnachtsaktion unter das Thema „ÜberLeben in der Stadt“ gestellt. Die Aktion präsentiert Beispiele der vielfältigen Hilfe, die vor Ort geleistet wird. Seit mehr als 60 Jahren steht Adveniat an der Seite der Ärmsten. Die Weihnachtskollekte in den Gottesdiensten und die Spenden sind das Fundament der Arbeit. Wir bitten Sie um eine großzügige Spende bei der Adveniat-Weihnachtskollekte. Ihre Gabe ist ein Hoffnungszeichen für viele Menschen in Lateinamerika und der Karibik. Bleiben Sie den Menschen in Not und Armut verbunden, nicht zuletzt im Gebet!

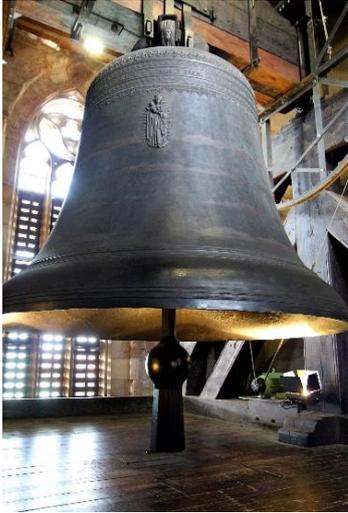
Fulda, den 23.09.2021
Für das Bistum Regensburg
+ *Rudolf*
Bischof von Regensburg

Die Kollekte, die am Heiligabend und am 1. Weihnachtstag (24./25. Dezember) in allen Gottesdiensten, auch bei der Familienweihnacht, gehalten wird, ist ausschließlich für den Bischöfliche Aktion Adveniat e. V. bestimmt.

Gebets- und Gestaltungsvorlage für den Heiligen Abend

In der Pfarrkirche können Sie am Schriftenstand die Gebetsvorlage für den Hausgottesdienst im Advent finden und gerne mitnehmen. In dem Heftchen findet sich auch eine kleine Andacht und eine Idee für die Gestaltung des Heiligen Abends zu Hause. Außerdem liegen auch Faltblätter „Weihnachten mit Kindern zu Hause feiern“ und „Weihnachten zu Hause feiern am Heiligen Abend“ mit Anregungen und Gebeten auf.

Rahnnachtläuten der Pfarrkirchen



Den zwölf heiligen Nächten* vom Weihnachtstag (25. Dezember) bis zum Dreikönigsfest (6. Januar) wurde schon immer eine besondere Bedeutung zugemessen. Vielerort wurde Haus und Hof mit Weihrauch und getrockneten Kräutern ausgeräuchert und so die Wohnstätte symbolisch gereinigt, die alte Luft „hinausgelassen“ und durch Düfte und Heilkräfte erneuert. Während der zwölf „Glöckelnächte“ wird an jedem Abend um 19.55 Uhr die große Glocke der Pfarrkirche an diesen Brauch erinnern und mit ihrem Geläute vom Heil, dass von der Weihnacht ausgeht künden.

Die Gläubigen sind eingeladen bei Glockenklang kurz innezuhalten und im Gebet (Vaterunser, Ave Maria, Ehre sei dem Vater) Gottes Heil für die zwölf Monaten, und damit für das ganze Jahr, für Haus und Hof zu erbeten.

*(auch Rahnnächte, Rachnächte, Zwölfte, Glöckelnächte, Innernächte oder Unternächte genannt)

Segnung des Johannisweines

Am 27.12.2021, dem Gedenktag des heiligen Evangelisten Johannes, ist es ein schöner Brauch Wein zu segnen. Der sog. Johanniswein erinnert uns an das Gebot argloser Liebe, das dieser Apostel besonders gepredigt hat. Vom Wirken des Evangelisten Johannes in Kleinasien wird berichtet, dass er dort im Artemistempel von Ephesus nicht der heidnischen Gottheit opfern wollte. Aristodemus, der Oberpriester des Tempels, wollte Johannes dazu bringen, doch zu opfern, andernfalls müsse er das Gift trinken, an dem zwei Verbrecher vor seinen Augen schon gestorben waren. Johannes blieb seiner christlichen Glaubensüberzeugung treu und so schlug das Kreuz über dem Kelch, das Gift entwich als Schlange, er trank ohne zu sterben. Zudem warf er seinen Mantel auf die Verbrecher und diese erwachten zum Leben. Staunend über diese Wunder, bekehrte sich Aristodemus zum Christentum.



***Der Johanniswein wird in beiden Pfarrgemeinden
in der Messe am 26.12.2021 gesegnet.***

Die Gläubigen sind gebeten Wein mitzubringen und vor dem Altar abzustellen. Nach der Messfeier kann der gesegnete Wein dann mit nach Hause genommen werden und in froher Runde miteinander getrunken werden.

Friedenslicht für zu Hause

Vom 19.12.2021 bis 06.01.2022 brennt in unseren Pfarrkirchen wieder das Friedenslicht aus Bethlehem. Gerne dürfen Sie sich von diesem Licht eine Flamme mit nach Hause nehmen, damit es dort auf dem Tisch oder an der Haustüre leuchtet. Mancher bringt es auch an den Weihnachtstagen zum Grab lieber Menschen. Für die Mitnahme des Friedenslichtes stehen in der Kirche Friedhofslichter mit Deckel (Unkostenbeitrag 2,- Euro) bereit oder Sie bringen einfach selbst Laterne und Kerze mit.

„Wintermesse“ in der St. Moritz-Kirche

Am Montag, 27.12.2021 feiern wir wieder die „Wintermesse“ in der festlich geschmückten St. Moritzkirche. Der anschließende wärmende Umtrunk bei Tee und Punsch muss allerdings in diesem Jahr entfallen. Bitte ziehen Sie deshalb vielleicht etwas wärmer an. Für alle Mitfeiernden gilt (derzeit) die 3G-Regel. Nur wer einen entsprechenden Nachweis bei der Eingangskontrolle vorzeigen kann, darf die Kirche betreten und die hl. Messe mitfeiern.



Sternstunde 2022 - Andacht mit den heiligen drei Königen



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20* C+M+B+22

Elterninitiative & Die Sternsinger
Tausch von Dreikönigen - Gebetsketten Jugend DDF/CE
www.sternsinger.de

Auch in diesem Jahr werden unsere Sternsinger in unserer Pfarreiengemeinschaft nicht von Haus zu Haus ziehen. Jedoch wollen wir zusammen mit den Sternsängern wieder Andachten in den Pfarrkirchen feiern. Im Rahmen des Gottesdienstes werden die Sternsinger das diesjährige Projektland der Aktion Dreikönigssingen vorstellen und ihren Segenswunsch uns mitgeben. Die Spendentüte, die zusammen mit dem Haussegen diesem Pfarrbrief beiliegt, kann am Ende der Andacht, sowie in jedem anderen Gottesdienst bei der Kollekte abgegeben werden. Die heiligen drei Könige und das Sternsinger team freuen sich über eine rege Teilnahme bei den Sternstunden.

Die Sternstunden feiern wir am 02. und 03. Januar 2022, jeweils um 17.00 Uhr zeitgleich in beiden Pfarrkirchen.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Dreikönigssingen 2022

Liebe Kinder und Jugendliche,

liebe Begleiterinnen und Begleiter in Gemeinden, Gruppen und Verbänden, liebe Schwestern und Brüder! Im Januar 2022 werden die Sternsinger wieder zu den Menschen gesandt, um den Segen zu bringen. Ihr Motto ist aktueller denn je: „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“. In den letzten Jahren ist besonders deutlich geworden, wie wichtig die Gesundheit ist. Wir sind dankbar, in einem Land zu leben, in dem die Allermeisten gut versorgt werden. In Ländern, die von Armut geprägt sind, können sich hingegen viele Eltern eine gute medizinische Versorgung ihrer Kinder nicht leisten. Der nächste Arzt und das nächste Krankenhaus sind oft weit entfernt. Nicht selten sind es die Projektpartner der Sternsinger, die helfen: Sie kümmern sich um verletzte Kinder, bringen Medikamente und medizinische Fachkräfte in entlegene Gegenden und fördern Kinder mit Behinderung. Sie unterstützen die Vorsorge und zeigen jungen Menschen, wie man sich vor Unfällen und Infektionskrankheiten schützt. Das Plakatfoto zur Aktion Dreikönigssingen 2022 entstand im Südsudan. Es zeigt den fünfjährigen Benson, der nach einem Sturz vom Mangobaum operiert werden musste. Möglich war das, weil seine Mutter ihn ins Daniel-Comboni-Krankenhaus in der Stadt Wau bringen konnte. Die Klinik wird von den Sternsingern unterstützt. Sie ist ein Segen für die Menschen im Südsudan. In Hilfsprojekten weltweit wird der Segen der Sternsinger konkret. Für uns ist ihr Segen an den Türen ein Zeichen der Hoffnung auf einen Gott, der uns trägt und behütet. Diese Zusage fasst der Leittext zur kommenden Sternsingeraktion, der Psalm 91, in Worte: „Wer im Schutz des Höchsten wohnt, der ruht im Schatten des Allmächtigen“ (Ps 91,1). Wir alle dürfen uns auf die Königinnen und Könige freuen, die von der Krippe zu den Menschen gehen. Mit den Sternsingern und unter ihrem Segen für unsere Häuser und Wohnungen gehen wir in das neue Jahr, das Menschen weltweit voller Hoffnung erwarten.

Fulda, den 23.09.2021
Für das Bistum Regensburg
+ *Rudolf*
Bischof von Regensburg

Kohle, Weihrauch und Kreide, Dreikönigswasser

Bereits am Neujahrstag werden in den Messfeiern Kohle, Weihrauch und Kreide gesegnet. Sie können sich gerne an den kleinen Päckchen bedienen und diese zur privaten Haussegnung verwenden (Spende von 1,- Euro erbeten). Auch wird das Dreikönigswasser gesegnet.



Kindersegnung am Jahresanfang

In den Messfeiern am Fest der Taufe des Herrn, am Sonntag, den 09.01.2022, werden in beiden Pfarreien die Kinder gesegnet. Es sind die Kinder allen Alters sehr herzlich eingeladen. Vor allem auch die Neugetauften des vergangenen Jahres.

Haus- und Wohnungssegnung am Dreikönigstag

Wenn wir unser eigenes Haus am 5. Januar segnen (am Vorabend des Festes „Erscheinung des Herrn“ – Heilig Drei König), versammelt sich die Hausgemeinschaft am Eingang oder im Wohnzimmer. Vom Neujahrstag bis zum Fest "Erscheinung des Herrn - Heilig Drei König" können Sie deshalb Weihrauch, Kohl und Kreide in der Pfarrkirche bekommen, um damit den Segen nach Hause zu bringen.

Die Worte für die Segnung des Hauses oder der Wohnung findet man im neuen Gotteslob Nr. 707,7 (Ausgabe für das Bistum Regensburg). Sie finden aber auch eine geeignete **Gebetsvorlage in der Pfarrkirche**. Bei dem Ritual ziehen alle von

Raum zu Raum und beten dort den Segen für die Menschen, die hier wohnen. Die Segnung der Räume bringt zum Ausdruck, dass die Menschwerdung Jesu in den Alltag der Familie hineinwirkt. Die gesegneten Räume werden so Orte der Gottesbegegnung. Der Weihrauch, der bei der Haussegnung verwendet wird, ist Zeichen des Segens, des Gebets und der festlichen Freude.



Quelle: <https://www.erzbistum-muenchen.de/familie/cont/81526>



Jahreswende

Viele Kalenderblätter
abgerissen

ein Tag nach dem anderen
vergangen

Am letzten
innehalten und zurückblicken
auf gute und schlechte Tage
auf Gelingen und Versagen

Dann - mit Gottvertrauen -
das neue Jahr beginnen

Katharina Wagner

1 Jahr 11er-Wallfahrt in Neunkirchen im Februar 2022



Im Februar 2023 dürfen wir das Jubiläumsjahr „350 Jahre Maria-Hilf-Bild“ in Neunkirchen abschließen. Ein ganzes Jahr haben wir immer wieder am 11. des Monats auf das Gnadenbild geschaut und Maria betrachtet. Viele Menschen – besonders auch aus der Umgebung – sind gekommen und haben bei Maria Hilfe und Zuflucht genommen.

Aufgrund des hohen Zuspruchs, der guten Resonanz und der anhaltenden Bereitschaft der vielen Helfer und

Mitwirkenden, werden die 11er Wallfahrten weitergeführt. Wir freuen uns, dass uns an der Schwelle zwischen dem ersten und zweiten Wallfahrtsjahr Weihbischof Dr. Josef Graf besuchen wird und sich unter die Pilger einreicht. Am 11. Februar 2022 betet er mit uns den Rosenkranz und wird dann anschließend das Wallfahrtspontifikalamt mit den Pilgern feiern.



100 Jahre Pfarrei Mantel



Im kommenden Jahr werden es 100 Jahre, dass die Expositur Mantel zur Pfarrei erhoben wurde. Aus diesem Grund wird uns am Ostermontag, 18.04.2022, Diözesanbischof Dr. Rudolf Voderholzer besuchen und mit uns in der Pfarrkirche St. Peter und Paul ein festliches Pontifikalamt feiern. Das genaue Programm dieses Tages und des Jubiläumsjahres wird im Festausschuss noch festgelegt.





**Christ sein.
Weit denken.
Mutig handeln.**

**Pfarrgemeinderatswahl
20. März 2022**



kandidieren
wählen
engagieren

pfarrgemeinderatswahl-bayern.de

Pfarrgemeinderatswahlen 2022

Termin

Am 20. März 2022 findet wieder die Pfarrgemeinderatswahl für die Amtsperiode 2022-2026 statt. Wir haben von Generalvikar Dr. Roland Batz die Erlaubnis erhalten, wieder in jeder Pfarrgemeinde einen eigenen Pfarrgemeinderat wählen zu dürfen. Es wird von der Wahl eines Gesamtpfarrgemeinderates abgesehen. Die Wahl wird in der Pfarrei Mantel und auch in Neunkirchen als allgemeine Briefwahl stattfinden, die nicht eigens beantragt werden muss. Die Wahlunterlagen werden allen Wahlberechtigten zugestellt.

Wahlausschuss

- Für die Pfarrei Neunkirchen wurden in der Pfarrgemeinderatssitzung am 25.11.2021 der Wahlausschuss aus folgenden Personen gebildet:
Pfr. Thomas Kohlhepp, Dr. Stefan Bauer, Paul Dumler und Markus Suttner.
- Für die Pfarrei Mantel wurden in der Pfarrgemeinderatssitzung am 02.12.2021 der Wahlausschuss aus folgenden Personen gebildet:
Pfr. Thomas Kohlhepp, Josef Grasser, Karl Hofmann und Sabine Janner.

Größe des Pfarrgemeinderates

Die Wahlordnung für Pfarrgemeinderäte sieht aufgrund der Katholikenzahl für beide Pfarreien ein Gremium von 10-12 Personen vor.

Nach Abstimmung im jeweiligen Pfarrgemeinderat sind deshalb in Mantel 10 Personen und in Neunkirchen 12 Personen in den Pfarrgemeinderat zu wählen.

Wer ist wahlberechtigt

Wahlberechtigt sind alle Katholiken der Pfarrei, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet und ihren 1. Wohnsitz in der Pfarrei haben sowie sich nicht durch formalen Akt von der katholischen Kirche getrennt haben. Der Pfarrer hat kein Wahlrecht, da der Pfarrgemeinderat zu seiner Beratung gebildet wird.

Wer ist wählbar

Wählbar ist nur,

- wer der katholischen Kirche angehört und sich nicht durch formalen Akt von ihr getrennt hat,
- die Firmung empfangen hat,
- wegen des Vorbildcharakters der Mitgliedschaft im Pfarrgemeinderat, ein Lebens- und Glaubenszeugnis in Einklang mit der katholischen Lehre und den Grundsätzen der katholischen Kirche führt,
- das 16. Lebensjahr vollendet hat,

- in der Pfarrei seinen 1. Wohnsitz hat oder in ihr hauptamtlich oder ehrenamtlich tätig ist,
- für keinen anderen Pfarrgemeinderat kandidiert.

Der Pfarrer kann nur solche vorgeschlagene Kandidaten ablehnen und nicht zur Wahl zulassen, die diesen Anforderungen nicht entsprechen.

Machen Sie einen Kandidatenvorschlag

Im Zeitraum vom 31.12.2021 bis einschließlich 16.01.2022 werden über eine Urne in der jeweiligen Pfarrkirche Kandidatenvorschläge gesammelt. Wer einen Vorschlag machen will, füllt einfach einen Vorschlagszettel aus und gibt diesen in die Vorschlagsurne. Der Wahlausschuss wird die Vorschläge nach dem 16.01.2022 sichten und auf die möglichen Kandidaten zugehen. Wir freuen uns über jeden Vorschlag!

Wallfahrt ins Heilige Land 01.-08. Mai.2022

Informationsveranstaltung für alle, die bereits angemeldet sind und für alle Interessierten, die noch überlegen:

Freitag, 14.01.2022, um 19.30 Uhr im Pfarrgemeindehaus Neunkirchen

Geplantes Programm:

1. Tag So, 01.05.22	Weiden-Neunkirchen/ Mantel – Tel Aviv - Tabgha Abfahrt mit dem Bus zum Flughafen München: 6.00 Uhr - 8.00Uhr check in im Flughafen München/Freising Terminal 1F, EL AL oder Lufthansa, Abflug: 10.30 Uhr – Tel Aviv (Ankunft 15.10Uhr Ortszeit) – Tabgha , Ankunft ca. 17.30Uhr - 19.00Uhr Abendessen – 20.00Uhr Pilgermesse am See Gennesaret im Bambushaus, <i>2 Übernachtungen im Gästehaus des DVHL direkt am See Gennesaret oder ähnlich</i>
2.Tag Mo, 02.05.22	Tabgha – Nazaret – Kana – Kafarnaum - Tabgha 7.00Uhr Frühstück - 8.00Uhr Abfahrt nach Nazaret : Verkündigungskirche, Pilgermesse in der St. Josefskirche, St. Gabrielskirche, Panoramablick am Berg des versuchten „Absturzes“ zum Berg Tabor und die Jesreelebene – Kafarnaum – Besuch der Synagoge, Haus des Petrus – Tabgha (Primatskapelle und mensa domini („Tisch des Herrn“ Joh 21) und (Brotvermehrungskirche) – 17.00Uhr Bootsfahrt über den See Gennesaret - 19.00Uhr Abendessen
3. Tag Di, 03.05.22	Tabgha – Berg der Seligpreisungen – Magdala – Jericho – Taufstelle Jesu am Jordan - Betlehem 7.00Uhr Frühstück - 9.00Uhr Pilgermesse am Berg der Seligpreisungen – 10.30Uhr Magdala - Taufstelle Jesu am Jordan – Blick hinauf zum Berg der Versuchung - Jericho tell es-sultan (älteste Stadt der Welt), Modell der Madabakarte (älteste Landkarte des Hl. Landes) - Wanderung vom Georgskloster im Wadi Kelt nach Jericho - Baden im Toten Meer - Betlehem - 19.00Uhr Abendessen – <i>2 Übernachtungen im Casa Nova in Betlehem direkt neben der Geburtskirche</i>

4. Tag Mi, 04.05.22	Betlehem – Bet Sahour 7.00Uhr Frühstück - Geburtskirche – Hirtenfelder - 10.30Uhr Pilgermesse auf den Hirtenfeldern - Besuch der griech.-kath. Pfarrkirche in Bet Sahour an den Hirtenfeldern, Gespräch mit Abuna Sohail - Besuch des Findelheims creche im Familienkrankenhaus oder Besuch des Babyhospital - 19.00Uhr Arabisches Abendessen im Grottorestaurant in Betlehem (alternativ: 11.30-14.30Uhr Yad VaShem, nationale Gedenksätze)
5. Tag Do, 05.05.22	Betlehem - Jerusalem 7.00Uhr Frühstück - 8.00Uhr Pilgermesse in der Hieronymusgrotte der St. Katharinenkirche – Jerusalem: Altstadt - cardo, Blick über die Ausgrabungen – West- (Klage)mauer - Peter in Gallicantu („Kirche zum Hahnenschrei“) – Christlicher Zion : Abendmahlsaal – Davidsgrab - Dormitio („Entschlafung“ Mariens, Hagia Maria in Zion) – 16.30Uhr Gespräch mit Prior P. Matthias Karl OSB über die Arbeit der dt. Benediktiner im Hl. Land – 18.15 Vesper in der Dormitio – 19.15Uhr Abendessen - 3 Übernachtungen im Patriarchat Hotel der Altstadt Jerusalems (griech.-kath.) oder ähnlich (Fußweg bis zur Grabeskirche od. jüd. Neustadt ca. 20 Minuten)
6. Tag Fr, 06.05.22	Jerusalem 6.30Uhr Pilgermesse in der Grabeskirche – 7.30Uhr Frühstück - 9.00Uhr Vom Ölberg bis zur Grabeskirche : Eleonakirche (Pater noster-Kirche) - Blick auf die Altstadt - dominus flevit („der Herr weint“) – Getsemanikirche der Nationen – Verratsgrotte - Mariengrab – Betesdateiche – Annakirche (Geburtsort Mariens) - Betesdateiche – Geißelungskirche – Museum der Franziskaner zu den Ausgrabungen der Franziskaner im Hl. Land – Lithostrotos – via dolorosa – Golgotha – Grablege Jesu – Auferstehungskirche – Besuch der Armenischen Kirche – Schabbatbegrüßung an der Westmauer (Klagemauer) – 19.00Uhr Abendessen
7. Tag Sa, 07.05.22	Jerusalem 7.00Uhr Frühstück - 9.00Uhr Pilgermesse in Ein Kerem Begegnung Maria und Elisabet - Ein Kerem: Geburtsort Johannes des Täuflers – Jerusalem Alt- und Neustadt : – Zeit zur freien Verfügung
8. Tag So, 08.05.22	Jerusalem – Abu Gosh – Tel Aviv – München - Weiden-Neunkirchen/ Mantel 7.00Uhr Frühstück – 12.00Uhr abschließende Pilgermesse in Abu Gosh (Muttergottes zur Bundeslade) - Zeit zur freien Verfügung - 13.30Uhr Abfahrt zum Flughafen – 14.45Uhr Ankunft im Ben Gurion-Flughafen in Tel Aviv (check in) – 17.35 Uhr Abflug nach München mit LH od. LY, Ankunft in München 20.30Uhr, Ankunft in Weiden-Neunkirchen und Mantel ca. 22.00Uhr

- **Sie benötigen einen Reisepass, der noch 6 Monate bei Einreise gültig ist.**
- **Änderungen des Tagesablaufs sind aus organisatorischen Gründen vorbehalten.**

Leistungen:

Bustransfer von Weiden-Neunkirchen und Mantel, jeweils vor der kath. Pfarrkirche zum Flughafen nach München und vom Flughafen München nach Weiden-Neunkirchen und Mantel; Flug EL AL oder Lufthansa von München nach Tel Aviv und zurück; Unterbringung im DZ/EZ mit Dusche und WC; klimat. Bus; Halbpension (= Frühstück und Abendessen) - Flughafensteuer, Flugsicherheitsgebühr, Europ. Fluggebühr; alle Trinkgelder; Eintrittsgelder; deutschsprachige Reiseleitung; Insolvenzversicherung; Kerosinzuschlag / Taxes vorbehaltlich Änderung bis zum Zeitpunkt der Ticketausstellung. Inhaltliche Vorbereitungsabende plus Reiseliteratur; Gespräche im Hl. Land mit Einheimischen über die Situation und das Leben dort.

Preis: im Doppelzimmer: ca. 1.650,00 Euro, Einzelzimmerzuschlag: ca. 250,00 Euro
herzlich eingeladen in den Gottesdienst zu kommen und den Segen zu empfangen.

Leitung: Pfr. Thomas Kohlhepp / Marianne Greiner

Guide: Dr. Reinhold Then

Reiseveranstalter/Agentur: GLORIA Reisen Betlehem/St. Josef Pilgerreisen Biburg
in Kooperation mit „Christen helfen Christen im Hl. Land e.V.“

**Anmeldeunterlagen liegen in unseren Kirchen auf und/oder sind in den
Pfarrämtern zu bekommen!**



Mond über dem Glockenturm der Geburtskirche in Bethlehem.

**Still leuchtete der Sterne Pracht,
auf Erden lag die Mitternacht;
da kam, o Gott, dein ewger Sohn
herab zu uns vom Himmelsthron.**

**Wie schön du bist, o Kind, wie schön,
du Friedensfürst aus höchsten Höhn!
Kein Menschenkind dir gleichen kann,
dich beten Erd und Himmel an.**

**Die Gottheit ruht in deiner Brust,
die spendet alle Herzenslust;
ist größte Freud im Himmel nicht,
als schaun dein klares Angesicht.**

**O Jesu, Gott und Mensch zugleich,
nimm Einkehr bei mir gnadenreich;
kommst du, Herr, in mein Herz hinein,
so wird's ein wahrer Friede sein.**

**Kindelein im Stall, mach uns selig all!
Kindelein im Stroh, mach uns froh!**

Friedrich von Spee 1623

Urlaub von Vikar Robert Amandu

Vom 07. Januar bis 07. Februar 2022 befindet sich Vikar Robert im Jahresurlaub. In diesem Zeitraum wird die Vorabendmesse im Wechsel zwischen den Gemeinden jeweils um 17.30 Uhr gefeiert. Die Montagsmesse entfällt in dieser Zeit.

Wir bitten um Beachtung:

Die Pfarrbüros der Pfarreiengemeinschaft sind vom 22.12.2021 bis einschließlich 10.01.2022 geschlossen. In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten sind Pfarrer Kohlhepp oder Vikar Robert telefonisch erreichbar.

Ab dem 11. Januar 2022 sind wir wieder sehr gerne zu den üblichen Zeiten für Sie da!

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

Mantel:

Dienstag: 9.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag: 15.00 – 17.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Neunkirchen:

Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 – 11.30 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Kontakt zu den Seelsorgern:

Pfarrer Thomas Kohlhepp:

Tel. 0961/6340812 oder über die Pfarrbüros

E-Mail: thomas.kohlhepp@bistum-regensburg.de

Vikar Robert Amandu:

Tel. 09605 9246714 oder über die Pfarrbüros

E-Mail: bob.amaba@gmail.com

Herausgeber: Kath. Pfarreiengemeinschaft Mantel-Neunkirchen,
vertreten durch Pfarrer Thomas Kohlhepp

Bilder: mit freundlicher Genehmigung durch www.pfarrbriefservice.de

Das Lied vom Stern singen,
der immer neu aufgeht,
um dir deinen Weg zu zeigen,
den du gehen sollst durch manche
Wüste oder dunkle Schlucht.

Dem Glanz des Sternes trauen,
der dich hinführt zum Kind
in der Krippe, dem wahren Glück,
das nicht trügt, sondern alle
deine Lasten mit dir trägt.

Den Segen des Sternes bringen,
um in den Bruchstücken und
durchkreuzten Plänen des Lebens
ein Zeichen der Hoffnung
zu erbitten und zu erwarten.

Die Hoffnung des Sternes feiern

(Paul Weismantel)



Wir wünschen allen von Herzen ein
gnadenreiches, friedliches und
frohes Weihnachtsfest
verbunden mit Gottes reichem Segen
für ein glückseliges und gesundes
neues Jahr 2022!

Ihre Seelsorger
Pfarrer Thomas Kohlhepp
Vikar Robert Amandu